

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Salzkotten zum Zwecke der Erstattung von Schulbuchkosten (Eigenanteil der Erziehungsberechtigten)

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Salzkotten von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:

Stadt Salzkotten,
vertreten durch den Bürgermeister
Marktstraße 8
33154 Salzkotten

Tel.: 05258/507-0

E-Mail: stadtverwaltung@salzkotten.de

Datenschutzbeauftragte/r:

Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Salzkotten

persönlich
Marktstraße 8,
33154 Salzkotten

Tel.: 05258/507-0

E-Mail: datenschutz@salzkotten.de

Zweck und Notwendigkeit:

Nach dem Schulgesetz NRW vom 15.02.2005 in der derzeit gültigen Fassung entfällt der Eigenanteil der Schulbuchkosten nur für Empfänger/innen für Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII). Der Schul-, Familien- und Sozialausschuss der Stadt Salzkotten hat diesen Personenkreis mit Beschluss vom 26.06.2018 um die Empfänger/innen von Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz erweitert.

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage:

- Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe)
- Schulgesetz NRW vom 15.02.2005 in der derzeit gültigen Fassung
- SGB XII
- Asylbewerbergesetz
- Beschluss des Schul-, Familien- und Sozialausschusses vom 26.06.2018

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

Interne Stellen:

- Fachbereich Bildung & Soziales zwecks Bearbeitung des Antrages
- Fachbereich Finanzen zwecks Auszahlung

Externe Stellen:

- Jobcenter zwecks Ausschluss einer Doppelförderung

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien:

Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 38424-0,
Fax-Nr.: 0211 38424-10,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.